



# BURGWEDEL

Hannoversche Allgemeine   
Neue Presse  *bewegt!*

Anzeigen-Spezial Ausgabe vom 27. September 2025





# Herbstlust

## auf Neues aus dem

**CCL**  
CITY CENTER  
LANGENHAGEN



**Gute Gründe,  
sich auf den nahen  
Herbst zu freuen**

Wir können uns natürlich noch nicht trennen vom Sommer, der in diesem Jahr erst spät in Fahrt kam. Doch wer Gründe sucht, sich auf die herbstlichen Tage zu freuen, der findet sie jetzt in den CCL-Fachgeschäften. Dort lockt jetzt die neue Herbstmode mit ihren besonderen Facetten und wenn die Tage lang-

sam kühler und kürzer werden, dann hat man doch richtig Lust, ein paar schöne neue Stücke zu erwerben. Die schönsten Stücke für die dunklere Jahreszeit gibt es traditionell dann, wenn sie noch nicht wirklich benötigt werden - im späten Sommer. Dann sind die Kollektionen frisch eingetroffen.

Wer jetzt schon an das nächste Jahr denkt, findet bei Böhnert im September eine große Auswahl von attraktiven und spielerischen Abreisskalendern für 2025 - und das macht doch wirklich Vorfreude auf das kommende Jahr.

Das City Center lebt von seiner besonderen Vielfalt - auch im Bereich „Essen und Trinken“. Ein Eis an einem sonnigen Septembertag? Na klar! Wie schön, wenn man die Sonnenstrahlen am Marktplatz genießen kann. Asiatisches Essen selbst zubereiten? Dafür gibt es den Shiva Asia Market mit allem rund um die asiatische Küche!

Frisches Obst und Gemüse von der Südperle: Das sollte immer auf Ihrem Speiseplan stehen. Gönnen Sie sich etwas! Flanieren im CCL inspiriert - und wenn sich dann doch schon ein grauer frühherbstlicher Tag in den Spätsommer schleicht, dann ist das warme, helle Center ohnehin der „place to be“ in Langenhagen!



**Über 100  
schöne  
Geschäfte...**

**Unendlich  
viele Ideen...**

**...und kostenlos parken!**





# HEIDE, GESANG UND SCHNELLE FAHRTEN

Ach, leider ist sie, wenn dieses Heft erscheint, bereits wieder verblüht! Die Engenser Heidefläche zeigte sich Anfang September im schönsten Glanz. Wir kommt eine malerische Heideschneise ausgerechnet dort in den Wald? Auf Seite 15 kann man es erfahren.

Ganzjährig Saison hat eine Attraktion, die Burgwedel vor einem Jahr eröffnet hat. Der Pumptrack Burgwedel wurde von einem EU-Projekt kofinanziert und befindet sich am Schulzentrum. Wird das Angebot angenommen? Und wie! Wir haben an einem Sonntagnachmittag den Kids beim Fahrspaß zugeschaut - drei junge Nutzer, Moritz, Elias und Milan, haben uns Auskunft gegeben, was daran besonders toll ist. Lesen Sie mehr auf den Seiten 8 und 9.

Wo man sing, da lass dich ruhig nieder: In Fuhrberg wird gesungen - im Chor Encanto seit mittlerweile 20 Jahren. Wir stellen den Chor vor, der sich über neue männliche Mitglieder freuen würde und den Chorleiter Jan Behnken, der seit Kurzem mit den Damen von Encanto arbeitet. Mehr dazu auf den Seiten 4 bis 6.

Der Begriff „schnelle Fahrten“ aus der Headline bezieht sich nicht nur auf den Pumptrack. Da am Bahnhof Burgwedel nach der Umgestaltung des Vorplatzes nun eine weitere Baumaßnahme angekündigt ist, haben wir uns mit der Geschichte der Mobilität in der Stadt befasst. Tatsächlich gab es vor Eisenbahn und Autobahn schon eine Straßenbahn! Wo sie verlief? Das erfahren Sie ab Seite 12.

**Viel Spaß mit unserem neuen Magazin wünscht**  
**Bettina Reimann, Redaktion**



## WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

...sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

**Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen**

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.



**DIAKONIESTATIONEN HANNOVER**  
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeck 2 | 30938 Burgwedel  
Tel. 05139 27002 | [www.dsth.de](http://www.dsth.de)  
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

## Ambulanter Hospizdienst

**Burgwedel - Isernhagen - Wedemark**

Unsere Koordinatorinnen  
Ute Rodehorst und Silke Nitschmann  
beraten Sie gern.

Wir begleiten Schwerstkranke und ihre Angehörigen in der letzten Lebensphase durch geschulte Ehrenamtliche.

Wir machen Hausbesuche.



Auf dem Amtshof 3  
30938 Großburgwedel  
Tel. 05139-9703431

[ambulanterhospizdienst.burgwedel@evlka.de](mailto:ambulanterhospizdienst.burgwedel@evlka.de)  
[www.ambulanterhospizdienst.de](http://www.ambulanterhospizdienst.de)





## ENCANTO: 20. GEBURTSTAG MIT NEUEM CHORLEITER

**H**ebe deine Augen auf zu den Bergen“ schallt es durch das Fuhrberger Gemeindehaus. Die Sängerinnen des Chores „Encanto“ bewegen sich beim Proben der ersten Strophe des Liedes von Felix Mendelssohn Bartholdy frei durch den Raum. Chorleiter Jan Behnken hat die Sängerinnen zunächst in ihren drei Stimmen, zwei Sopranstimmen und ein Alt, getrennt singen lassen und nun erklingen alle Stimmen zusammen. Für das ungeübte Ohr klingt der Gesang bereits erhebend. Die Damen dürfen sich nach diesem kleinen Exkurs wie-

der setzen und es geht mit der nächsten Strophe weiter. Geprobt wird für einen besonderen Gottesdienst. Es macht den Eindruck, als ob der Chorleiter und die Sängerinnen bereits ein eingespieltes Team sind, doch tatsächlich arbeiten sie erst seit Kurzem zusammen. Hinter dem Chor, der in diesem Herbst seinen 20. Geburtstag feiert, liegt eine schwere Zeit. Der vorherige Dirigent Jędrzej Tymczuk, erkrankte im Frühjahr 2024, Proben fanden danach mit ihm nur noch unregelmäßig statt und in diesem Sommer starb der erst 39-Jährige. E

in großes Geburtstagskonzert, wie ursprünglich geplant, gibt es darum nicht. Doch die Proben sind wieder lebendig und der neue Chorleiter ist ein echter Profi.

**D**ie Gründung des Chores „Encanto“ erfolgte 2005, nachdem sich ein zuvor bestehender Kirchenchor aufgelöst hatte. Schnell war klar, dass die Ludwig-Harms-Kirche einen neuen Chor braucht. Der Förderverein „Cantate“ gründete sich und fast zeitgleich begannen auch die ersten Proben des neuen Chores. Christine Gothe, bei der Gründung bereits aktiv beteiligt, berichtet, dass anfangs um die 25 Sängerinnen und auch einige Sänger dabei waren. Der neue Chor etablierte sich schnell. „Wir haben schon zu allen Anlässen gesungen“, sagt sie.

Weiter auf S. 5

### Tagespflege Lindenriek



**Wir freuen uns,  
Sie als Gast in unserer  
Tagespflege  
begrüßen zu dürfen.**

- **Über 35 Jahre Erfahrung  
in Pflege und Betreuung**
- **Geöffnet Montags bis Freitags  
von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
- **500m<sup>2</sup> Tagespflege mit Ruhe-  
und Gemeinschaftsräumen**
- **Eigener Fahrdienst**

**Schulstraße 6 · 30938 Burgwedel**  
**05139-8074-600 · [tagespflege@lindenriek.de](mailto:tagespflege@lindenriek.de)**



# SINGEN FÜR DEN ORGANISTEN

Ob Hochzeit, Geburtstag oder Taufgottesdienst: „Encanto“ singt mit vielseitigem Repertoire. Leider sind mittlerweile keine Männer mehr im Ensemble, sodass ein neues Repertoire mit reinen Frauenstimmen aufgebaut wird. Ob ABBA oder alte Kirchenmusik: Für die Sängerinnen macht jedes musikalische Genre Freude. Was ist es, das den Reiz des Singens ausmacht? Nicole Skade, Gründungsmitglied und heutige Vorsitzende des Cantate Fördervereins e. V., erzählt, dass Singen in ihr Emotionen weckt: „Manche Stücke gehen einem durch Mark und Bein.“

Für Sängerin Kathrin Bode ist es gerade die Vielseitigkeit der gesungenen Lieder, die Freude macht - und die Tatsache, dass man beim Singen den Alltag hinter sich lässt und gut „runterkommen“ kann. Christine Gothe fasst zusammen: „Singen ist gesund und spannend. Und man lernt immer etwas Neues.“ Der Chor hat schon bei vielen freudigen Anlässen gesungen, doch Musik tröstet auch in schweren Stunden. Darum begleitet der Chor auch Gedenkfeiern des hiesigen Hospizes mit tröstlichen Liedern.

Encanto in seiner heutigen Besetzung mit dreizehn Sängerinnen und dem neuen Chorleiter können die Gäste zum nächsten mal bei einem besonderen Abendgottesdienstes am 11. Oktober hören. Dann singen die Damen zu Ehren des Organisten der Fuhrberger Kirche. Dirk Bornemann spielt hier bereits seit 50 Jahren die Orgel und das wird mit dem Gottesdienst gewürdigt. „Encanto“ und der Fuhrberger Kinderchor sind bei diesem Anlass zu hören - zu diesem positiven Anlass natürlich mit einem freudigen Programm.

Doch kehren wir noch einmal zur Chorprobe zurück. Sie beginnt mit Lockerungsübungen für Stimme und Körper. Die Schultern werden entspannt, Kopf und Rumpf werden gedehnt, die Arme ausgeschüttelt. Mit diesem gymnastischen Auftakt machen sich die Damen bereit für die Stimmübungen, die der konkreten Liedprobe vorangehen. Atemübungen folgen, mit denen sie den Stress des Alltags hinter sich lassen sollen.

Dann sind die Sängerinnen in Körper und Stimme entspannter und bereit für das erste Lied des Abends, das auch beim Gottesdienst am 11. Oktober aufgeführt wird. Zunächst proben die beiden Sopranstimmen und die Altstimme getrennt und wir hören, dass es geübte Sängerinnen sind, die vom Notenblatt singen. Die Töne sitzen fast alle beim ersten Anlauf. Noch klingt es nicht so, als würde Mendelssohn-Bartholdys Lied eine Erhabenheit ausstrahlen, die Emotionen weckt.

Das klassische Stück entfaltet seine Wirkung, sobald der Chorleiter die drei Stimmen zusammenwirken lässt. Jetzt kann man sich vorstellen, wie es in der Akustik und im Ambiente der Kirche die Gäste begeistert. Doch auch im Kirchraum sind es nicht nur klassische Musikstücke, die zur Aufführung kommen. An diesem Probenstag stehen auch noch „Über den Wolken“ von Reinhard Mey und „Thank you for the music“ von ABBA, die auf dem Programm stehen. Letzteres ist natürlich prädestiniert, um dem Organisten für seine Arbeit zu danken.

Wer Freude am Singen hat und sich vorstellen kann, es in Gemeinschaft zu tun, ist bei „Encanto“ als neues Mitglied herzlich willkommen - das gilt für Männer wie für Frauen. Interessierte haben die Möglichkeit, einfach zu einer Probe im Gemeindehaus zu kommen. Die Proben finden immer dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Fuhrberg statt. Der neue Chorleiter weiß die Mitglieder bestens zu motivieren, wie wir bei der Probe mit eigenen Ohren hören konnten. Und er hat in der Kirche nicht nur diese Funktion inne.

Weiter auf Seite 6



## Bernd Eickelberg

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht

Von-Alten-Str. 9, 30938 Burgwedel  
Tel: 05139 / 95 73 900 [www.anwalt-burgwedel.de](http://www.anwalt-burgwedel.de)

### Ihr Ansprechpartner für:

Strafrecht \* Verkehrsstrafrecht \* Ordnungswidrigkeiten  
Zivilrecht \* Unfallabwicklung \* Schadensersatz

Zimmerei und Denkmalpflege  
**DER HOLZMICHEL** GmbH  
Zimmermeister, Restaurator im Zimmerer-Handwerk M. Springer

**Denkmalgerechte Sanierung,  
Fachwerk, Schmuck und Ornamente**

**Holzrahmenbau, Dachstühle,  
Gauben, Carports, Terrassendächer**

Tel. 0151 52367641

30938 Burgwedel / Wettmar · [www.derholzmicHEL.de](http://www.derholzmicHEL.de)

**MOSS**  
Delikatessen

*Delikatessen  
haben eine Adresse!*

☐ Dammstr. 10, 30938 Burgwedel  
☎ Tel. 05139-2345  
✉ [info@moss-delikatessen.de](mailto:info@moss-delikatessen.de)  
🌐 [www.moss-delikatessen.de](http://www.moss-delikatessen.de)



# JAN BEHNKEN HAT IN DER GEMEINDE DREI FUNKTIONEN

Jan Behnken hat, als er in Fuhrberg eintrifft, am gleichen Tag schon rund 140 Kinder unterrichtet. Am Tag, als wie die Fuhrberger Chorprobe suchen, stand für den Chorleiter bereits die Chorklassen der Grundschule auf dem Programm und zwanzig Fuhrberger Kinder, mit denen er für das Kindermusical „Zinnobers Zauberhut“ probte. Behnken ist hauptberuflich Lehrer an der Musikschule Isernhagen & Burgwedel e. V., Hier ist er vornehmlich als Schlagzeuglehrer tätig. Doch Behnken hat auch Gesang studiert und eine Chorleiterausbildung absolviert. Seit 21 Jahren übt er bereits die Lehrertätigkeit an der Musikschule aus.

Fuhrberg hat erst seit rund vier Jahren sein Wohnsitz, doch an der heutigen Kirche hat man ihn nicht nur mit offenen Armen empfangen, sondern schnell in eine wichtige Funktion gewählt. Seit gut einem Jahr ist er hier im Kirchenvorstand und wurde aus dem Stand zum Vorsitzenden des Gremiums ernannt.

Er unterrichtete bereits die Kinder des MiMaMu-Chores, die in Fuhrberg ihre Gesangkunst üben, als der Chor „Encanto“ auf die Suche nach einem neuen Leiter gehen musste. Jan Behnken sagte gerne zu und findet sich nach einem langen Arbeitstag mit Kindern und Jugendlichen am Probenabend als „Hahn im Korb“ des Chores „Encanto“ wieder.

Noch etwas abgehetzt ankommend, ist auch Behnken nach den ersten Tönen der Probe bester Laune und motiviert die Frauen auch mal mit einem munteren Spruch, wenn er eine Passage des einzustudierenden Liedes mit Schwung und ohne Schwere interpretiert hören möchte: „Mund auf und loslassen.“

Was das Schöne an der Musik sei, ist für ihn keine schwere Frage: „Musik belebt, bereichert und inspiriert.“ Schön an seiner Arbeit sei, dass die Menschen freiwillig und aus positiver Motivation zu ihm in den Unterricht kämen. Die Chordamen bestätigen - und Vergleiche mit dem Besuch beim Steuerberater oder gar beim Zahnarzt werden humorvoll gezogen. Klar, dagegen ist der Besuch einer Chorprobe eine wahre Freude.

Für Jan Behnken ist an seinem Hauptberuf in der Musikschule auch noch wichtig, dass er mit der Musik junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsbildung unterstützen kann. Und was hört der Musiklehrer, wenn er nicht gerade unterrichtet? Im Bereich der klassischen Musik ist es Bach, dessen Kompositionen ihn begeistern. In der populären Musik berichtet er von seiner Vorliebe für Carlos Santana, dessen Konzerte Behnkens Jugend begleiteten. Aber er bezeichnet sich als musikalisch nicht festgelegt und hat selbst Freude an einem breiten Spektrum an Musikstilen. Und wenn es darum geht, Musik mit seinen Schülerinnen und Schülern einzustudieren, dann ist er offen auch für Genres wie den Schlager. „Ich hab auch nichts gegen Helene Fischer“, sagt er lachend. „Das wird jetzt die Schlagzeile des Artikels“, unkt eine Chorsängerin. Als Headline möchte Behnken es dann doch lieber nicht lesen. Als Range des Probenabends reicht es ja auch, dass Mendelssohn-Bartholdy bis Andersen/Ulvæus vertreten sind.



Ihr Fachmann für Farbe und Gestaltung

30938 BURGWEDEL  
Jägerweg 22  
Tel. + Fax 05139/690 67 10

30161 HANNOVER  
Kleine Pfahlstr. 5  
Tel. 0511/34 42 20

**BIOKARTOFFELN**  
Regional und richtig lecker!



Andreas und Christa Schröder  
Lange Str. 15  
30938 Burgwedel-Fuhrberg  
Tel. 05135/466 o. 298





**NURDA**

Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

Grundstücke in Großburgwedel + Wettmar verfügbar:

**Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin!**

**NURDA-Beratungszentrum**

Berkhopstraße 8 · 30938 Großburgwedel

☎ 05139 996624 · 🌐 [nurdahaus.de](http://nurdahaus.de) 📷 📺



Aluhaustüren Kunststoffhaustüren, Holzhaustüren, Eingangs-  
türen, Terrassentüren, Massivholztür **Holzglastüren**  
Stiltür **Innentüren** Trennwandtüren, Sicherheitstüren, Glast-  
spartüren, Brandschutztü **Schallschutztüren** Energiespar-  
en, Stahltür **Glastüren** weiße-Tür **Schiebetüren** Schrank-  
Barrierefreie Türen, Bogentüren, farbige Türen, Montageti-  
ren, Landhaustüre **Falttüren** Raumspartüren, Intarsientüre

Die Ausstellung • [www.goerlitz-tueren.de](http://www.goerlitz-tueren.de)

**görlitz • Türen**

in Burgwedel-Engensen

Telefon

05139-

99 51 0

**Traditionell gut:**

Burgwedeler Qualitätsbetriebe



- Zimmerei • Innenausbau
  - Dachdeckerarbeiten
  - Service von Holzarbeiten
- „Rund ums Haus“

Am Obstgarten 1  
30938 Burgwedel-Wettmar

Telefon und Fax  
0 51 39 / 89 50 30

Mobil

01 71 / 9 56 46 59

[rmette@kabelmail.de](mailto:rmette@kabelmail.de)



- ✓ Brandschutz
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Immobilien-Service



Haustechnik  
Thomas Schult

[info@haustechnik-schult.de](mailto:info@haustechnik-schult.de)  
Telefon: 0177 3286903

**FREUNDLICH**



Burgwedel  
Von-Alten-Str. 17

Telefon:  
05139- 4321

Gardinen · Teppichboden · Sonnen- u. Sichtschutz · Insektenschutz  
Dekoration · Wäscheservice · Beratung und Montage vor Ort

Sanitätshaus  
**Gogowski**

**Orthopädie-Schuhtechnik**

30938 Burgwedel, Dammstr.1  
☎ 05139-88621 • Parkplatz vor der Tür

**KOMPETENT**

**DELVENTHAL**  
**TIEFBAU** GmbH

seit 1933

Am Schulgarten 3 · 30938 Burgwedel-Thönse

Telefon 05139 3088 · Telefax 05139 3920

[info@delventhal-tiefbau.de](mailto:info@delventhal-tiefbau.de) · [www.delventhal-tiefbau.de](http://www.delventhal-tiefbau.de)



**Wilhelm Hampe**

Installateur- & Heizungsbaumeister

**SANITÄR & HEIZUNG**

Tempelweg 10a  
30938 Burgwedel

Telefon: 05139 - 7905

**Servicenummer: 0179 - 45 13 116**

Email: [info@wilhelm-hampe.de](mailto:info@wilhelm-hampe.de)

[www.wilhelm-hampe.de](http://www.wilhelm-hampe.de)

**ERFAHREN**



# ÜBER BUCKEL UND WELLEN AUF ROLLERN UND BIKES

**P**umptrack - da werden viele sich erstmal fragen, was das denn ist. Die Definition laut Wikipedia: „Ein Pumptrack ist eine spezielle, künstlich angelegte Mountainbikestrecke. Das Ziel ist es, ohne zu pedalieren unter Ausnutzung des stark welligen Längsprofils durch koordinierte, „pumpende“ Auf- und Abwärtsbewegungen (engl. pumping) des Körpers Geschwindigkeit aufzubauen.“ Doch das, was die Stadt Burgwedel am Schulzentrum vor einem Jahr gebaut hat, ist nicht nur Pumptrack, sondern „eine Kombination aus Pumptrack und Dirtpark“. Der Dirtpark wiederum definiert sich als „eine Sportanlage mit aus Erde geformten Sprüngen, Wellen und Kurven, die speziell für Mountainbike- und BMX-Fahrer konzipiert ist, um Tricks und akrobatische Manöver in der Luft auszuführen“.

**D**en jungen Nutzerinnen und Nutzern sind die offiziellen Definitionen egal - Hauptsache, man hat Spaß. Und den haben sie, die Kids, die wir an einem Septembersonntag auf der Anlage treffen. Voll ist es. Die Bänke, auf denen erwachsene Begleiter zuschauen und von denen sie den jungen Sportler/innen Getränke anreichen, sind alle besetzt. Mit Rollern und Bikes sind an diesem Tag Kids unterwegs.

**U**nd sie starten immer wieder über die Buckel und durch die Wellen, freuen sich, wenn sie an mancher Stelle kurz abheben und sind definitiv nicht fotoscheu. Drei Jugendliche fragen bei ihren Eltern nach und freuen sich, fotografiert werden zu dürfen. Moritz, Elias und Milan zeigen uns, wie man geschickt und mit ordentlich Geschwindigkeit den Parcours absolviert. Moritz ist mit dem Bike unterwegs, Elias und Milan erobern das Gelände auf Rollern.

**S**ie sind alle aus Burgwedel, doch eine Burgdorferin, die in der Sonne sitzt und ihren Kids beim Sportspaß zuschaut, berichtet uns, dass sie gern den Weg aus der Nachbarstadt nimmt, denn dort gebe es eine solche Attraktion nicht. Auch andere Burgdorfer kämen dafür nach Burgwedel. Wie oft kann man den Parcours durchfahren, bevor man genug hat? Die Burgdorferin erzählt: „Wir sind seit zwölf hier.“ Und da es, als wir unsere Fotos machen, bereits 17 Uhr ist, scheint es ein Spaß zu sein, von dem die Jugendlichen gar nicht genug bekommen. Elias und Milan bestätigen es: „Das wird nicht langweilig!“



Moritz, Elias und Milan

# GELÄNDE IST GEPFLEGT UND SEHR SAUBER

**B**etrachtet man das Infoschild am Eingang, so zeigt sich, dass die Stadt Burgdorf zahlreiche Partner hatte, um die Anlage zu finanzieren. Da wäre zunächst die LEADER-Region Aue-Wulbeck, ein EU-Programm. Das Land Niedersachsen, die Region Hannover, aber auch die Nachbarkommunen Isernhagen, Lehrte und Burgdorf stehen in der Liste der Förderer. Mit Inlinern, Skateboards, Rollern und Bikes kann der Parcours befahren werden. Laute Musik und motorisierte Fahrzeuge sind verboten. Dass es kein gänzlich ungefährliches Vergnügen ist, zeigen die Angaben auf dem Hinweisschild ebenfalls, denn dort sind GPS-Koordinaten für die Landung eines Helikopters angegeben und die Adresse des Burgwedeler Krankenhauses.

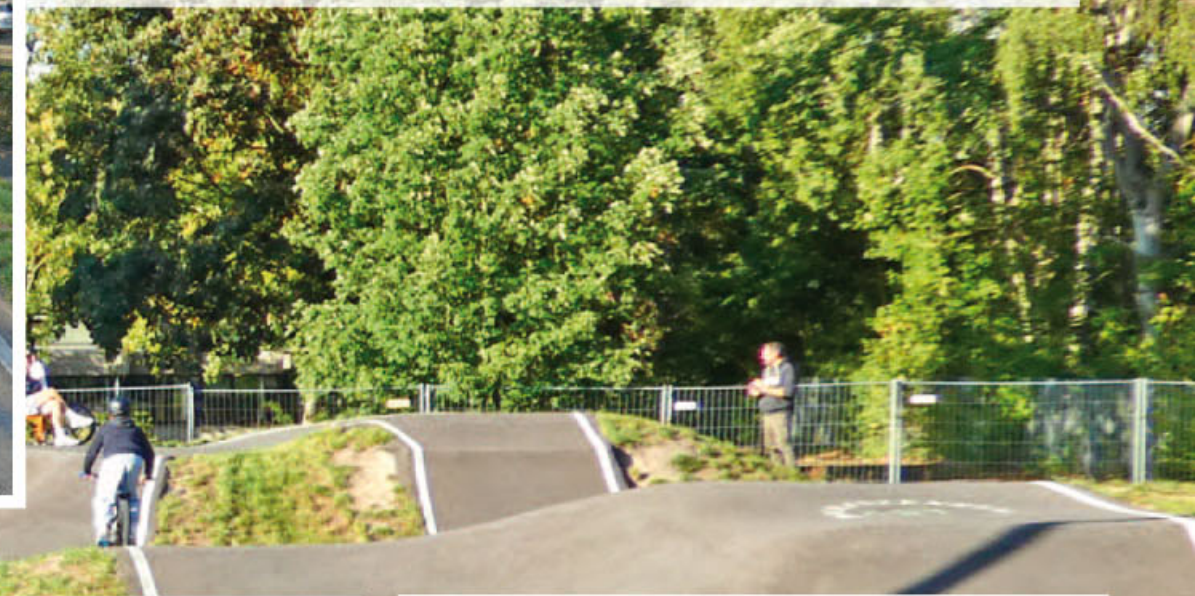
**G**anz sturzfrei kommen viele nicht durch einen Tag im Pumptrack. „Ich hab mich heute schon dreimal lang gemacht“, erzählt Elias. Wehgetan hat er sich dabei nicht, doch die drei regelmäßigen Track-Gäste berichten uns von einem Fall, bei dem sich jemand den Arm gebrochen hat und von kleineren Ver-

letzungen. Das hält sie aber nicht davon ab, immer und immer wieder durch den Parcours zu düsen.

**A**uffällig ist die Sauberkeit des Geländes. Ein Jahr nach der Eröffnung sind weder die Bänke bespritzt noch die Slackline, die an diesem Tag gerade niemand nutzt, beschädigt. Im Rasengrün zwischen den Fahrbahnen liegen keine Müllhinterlassenschaften und auch rund um die Sitzgelegenheiten ist es ordentlich.

**D**ie Stadt Burgwedel ist stolz für ihre neue Errungenschaft zugunsten der sportbegeisterten Jugend: Zum 1. Geburtstag des Pumptracks heißt es dort: „Der Bike-Park wird nicht nur von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aus Burgwedel genutzt, sondern ist mittlerweile überregional beliebt. Dank der Förderung durch LEADER profitieren also nicht nur wir vor Ort – sondern die gesamte Region. Ein echtes Gemeinschaftsprojekt, das Menschen bewegt – im wahrsten Sinne des Wortes.“

**M**oritz, Elias und Milan bestätigen uns, dass die Stadt Burgwedel mit der Anlage alles richtig gemacht hat - und brechen zur nächsten Rundfahrt auf, in der Hoffnung, dass ein richtig cooles Foto entsteht.



ANGELS CECIL Street One

**iN fashion**  
Mode & Mehr

Ilona Niemann • Von-Alten-Straße 13 • 30938 Burgwedel

Wir sind für Sie da: Mo. – Fr. 10 – 13 und 15 – 18 Uhr & Sa. 10 – 13 Uhr  
www.infashion-burgwedel.de • info@infashion-burgwedel.de



Immer für Ihre Gesundheit  
vor Ort für Sie da.

**Sperber-Apotheke**

Apotheker Jannis Lang  
Hannoversche Straße 48 • Großburgwedel  
Tel. 05139 - 896770 • Fax 05139 - 896771  
www.sperberapotheke.de

Regl. von 8.00 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet,  
sonntags von 9.00 bis 13.00 Uhr



Ambulante Pflege  
**Burgwedel**

Ihr Pflege- und Palliativdienst mit Herz und Kompetenz

**24 Stunden**  
kompetent versorgt

Vor dem Hagen 2 • 30938 Burgwedel-Fuhrberg  
Telefon (05135) 14 75 • 24 Stunden erreichbar  
www.ambulante-pflege-burgwedel.de



**KFZ**  
Meisterbetrieb

Der Partner für Sie und Ihr Auto

**Dirk Burchard**  
Meisterbetrieb

Inh.: Andrea Burchard

30938 Burgwedel • Am Schützenplatz 1b • Tel. 0 51 39 / 34 10





Foto: Nela König



Foto: Nela König

# BETTINA ZIMMERMANN KOMMT IN DIE BÜCHEREI

**D**er Veranstaltungsherbst in der Bücherei Burgwedel beginnt stark: Bettina Zimmermann kehrt für eine Lesung in ihre ehemalige Heimatgemeinde zurück und bringt ihren in Hannover aufgewachsenen Ehemann Kai Wiesinger mit. „Bei aller Liebe“ heißt ihr Lesungsprogramm am Mittwoch, 8. Oktober. Sie lesen um 19.30 Uhr im Amtshof und Karten zum Preis von 10 Euro (ermäßigt 7 Euro) sind bereits in der Bücherei und in der Buchhandlung Böhnert erhältlich. Mit viel Charme, Witz und einem ehrlichen Blick auf den alltäglichen Wahnsinn des Familienlebens geben Zimmermann und Wiesinger Einblicke in ihr Leben als Paar und Eltern. Bekannt aus der erfolgreichen Amazon-Prime-Serie „Der Lack ist ab“ – mit über acht Millionen ZuschauerInnen und den gleichnamigen Bestsellern, zeigen sie: Liebe ist das, was den ganzen „Scheiß“ zusammenhält – auch wenn der Alltag manchmal dazwischenfunkt. Sie plaudern offenherzig aus dem Nähkästchen und nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch die Höhen und Tiefen langjähriger Beziehungen.

**I**n der Bücherei ist das Programm für alle Generationen ausgelegt und darum auch in diesem Herbst wieder Events für Kinder an. Mit dem „Lesestart“ werden schon die Kleinen zwischen zwei und drei Jahren angesprochen. Am Mittwoch, 15. Oktober, von 16 bis 16.45 Uhr wird mit Fingerspielen, Liedern und Geschichten das Interesse

der Kleinen geweckt. Eltern können natürlich mit dabei sein. Am 19. November und 10. Dezember findet der „Lesestart“ ebenfalls statt. Für diese Veranstaltungen ist eine Anmeldung erbeten.

## VERANSTALTUNGEN FÜR DIE KLEINSTEN

**K**inder ab vier Jahren erfreuen sich am Bilderbuchkino, das es am Freitag, 24. Oktober, ab 17 Uhr gibt. Es geht bei diesem Termin um das Buch „Der Waldclub in der Schule“: Die Tiere des Waldbuchclubs und Josie treffen sich jeden Samstag in der Bibliothek. Als Josie die Schule wechselt, wollen die Tiere sie an ihrem ersten Schultag begleiten. Doch sie verpassen sich knapp und so machen sich die Tiere auf die Suche nach ihr und erleben dabei allerhand. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich. Das gilt auch für das zweite Bilderbuchkino des Herbstes am 21. November um 17 Uhr. Dann ist bundesweiter Vorlesetag und die Bücherei begeht ihn mit dem Buch „Der Wortschatz“: „Oscar findet eine Schatzkiste, in der sich viele Wörter befinden. Kaum klatscht er das Wort „haarig“ an einen Baum, schon bekommt dieser wilde Locken. Es ist ein lustiges Spiel mit den Wörtern, doch irgendwann ist die Kiste leer, und Oscar braucht neue Wörter. Doch wo soll er welche finden?“

Weiter Seite 11

**LEIBELT**  
TISCHLEREI-MEISTERBETRIEB

- Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Alu
- Trockenbau
- Fertigparkett
- Möbelbau
- Reparatur-Service
- Büroräumzüge

**Sprechen Sie uns an!**  
**Tel. 05139/3626**  
[www.leibelt-tischlerei.de](http://www.leibelt-tischlerei.de)  
Berkhopstraße 5, 30938 Burgwedel

**Wir sind Ihr Partner für laufende Lohn- und Gehaltsabrechnungen**

**Wir für Burgwedel**

**relog**  
relog-lohn GmbH  
Albrecht-Thaer-Ring 23  
30938 Burgwedel  
[www.relog.de](http://www.relog.de)



# FOKUS FRANKREICH: BONJOURS BURGWEDDEL

**B**onjour Burgwedel! – Französische Kultur und Kulinarik: Unter diesem Motto findet im Oktober und November eine Veranstaltungsreihe statt, die als Gemeinschaftsprojekt der Bücherei Großburgwedel und der VHS Hannover Land ausgerichtet wird. Eine Filmvorführung und eine Lesung bietet die Bücherei dazu an. Im November gibt die VHS Hannover Land dann die Gelegenheit, an einem Intensiv-Sprachkurs Französisch für Anfänger (7. bis 9. November) und einem Kochkurs (13. November) teilzunehmen.

**E**s sind die kleinen Dinge“ heißt der Film, den die Bücherei am 15. Oktober um 19.30 Uhr im Amtshof zeigt. Karten zum Preis von 3 Euro gibt es in der Bücherei und der Buchhandlung Böhnert. Und darum geht es: Mit ihren Verpflichtungen als Lehrerin und Bürgermeisterin einer 400-Seelen-Gemeinde im Herzen der Bretagne ist Alice voll ausgelastet. Als ausgerechnet der eigenwillige Emile beschließt, mit 65 Jahren noch lesen und schreiben zu lernen, und sich in Alices Klasse setzt, ist sie mehr als gefordert. Doch es kommt noch schlimmer: Mit einem Mal steht ihre Schule vor der Schließung und Alice sieht das gesamte Dorfleben bedroht. Jetzt ist guter Rat teuer ...“

**Z**um Monatsende, am 29. Oktober, bringt die Autorin Sophie Bonnet „Provenzalisches Licht“ in den Burgwedeler Herbst. Sie liest aus ihrem Krimi mit diesem Titel und Karten zum Preis

von 10 Euro (ermäßigt 7 Euro) sind bereits in der Bücherei und in der Buchhandlung Böhnert erhältlich. Sophie Bonnet ist das Pseudonym einer erfolgreichen deutschen Autorin. Mit ihrem Frankreich-Krimi „Provenzalische Verwicklungen“ begann sie eine Reihe, in die sie sowohl ihre Liebe zur Provence als auch ihre Leidenschaft für die französische Küche einbezieht. Im aktuellen 11. Fall der Reihe wird der Ort Sainte-Valérie wird Schauplatz für die Modenschau des Designers Cyril Fontanel. Pierre Durand – für die Sicherheit vor Ort beauftragt – hat Mühe, den impulsiven Modeschöpfer sowie die vom Trubel aufgebrachten Dorfbewohner zu beruhigen. Als Fontanel anonyme Morddrohungen erhält, ist Pierre alarmiert: Will jemand der Karriere des Designers schaden? Oder verschweigt Fontanel Informationen aus seiner Vergangenheit? Fest steht: Sainte-Valérie darf nicht Kulisse eines Mordes werden!

**N**eben diesen schönen Veranstaltungen bietet die Bücherei natürlich genau das, was man an den langen dunklen Herbstabenden benötigt: Literatur für jedes Alter! Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr sowie Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15 bis 18 Uhr hat die Bücherei in der Von-Alten-Straße 15 geöffnet, übrigens auch in den Herbstferien. Und in der Onleihe bekommt man mit dem Büchereiausweis rund um die Uhr elektronisch verarbeitete Literatur,






Dezember bis Februar für 179,00 €  
oder Dezember bis März für 249,00 €

**EINMAL ZAHLEN, UNBEGRENZT SPIELEN!**

**SICHERT EUCH JETZT UNSERE WINTERFLATRATES**

Golf-Club Burgwedel e.V., Wettmarer Straße 13  
30938 Burgwedel | [www.golf-burgwedel.de](http://www.golf-burgwedel.de)

**GEDANKEN, ZIELE,  
PROZESSE  
VISUALISIEREN MIT  
LEGO®-MODELLEN**



**JETZT NEU BEI  
UNS:  
LEGO®  
SERIOUSPLAY®**



**QUBIC**  
Beratung und Coaching





# DIE EISENBAHN KAM ERST NACH DER STRASSENBAHN

Es tut sich gerade viel rund um den Burgwedeler Bahnhof. Der neue Vorplatz als „Mobilstation“ mit Fahrradgarage und neuer Busanlage ist fertiggestellt. Und nun kündigt die Bahn eine Maßnahme an, bei der treppen und Rampen saniert, die Aufgänge mit einem Wegeleitsystem versehen und Wetterschutzhäuschen ersetzt bzw. erneuert werden. Auch soll der Bahnhof ein taktiles Leitsystem für Sehbehinderte erhalten. Diese Maßnahme läuft unter dem Begriff „Zukunftsbahnhof“ und wird im kommenden Jahr durchgeführt.

Doch die Sache hat einen kleinen Haken, denn in den zehn Wochen vom 1. Mai bis 10. Juli 2026 fahren - aus anderem Grund - keine Züge ab Burgwedel. Ersatzbusse - das hören regelmäßig Bahnreisende nicht gern. Allerdings ist der Zeitraum ja überschaubar. Das bringt uns zum Thema, wie das überhaupt begann mit dem Zugverkehr und wie lange die Stadt eigentlich schon „am Zug“ ist.

Burgwedel ist „verkehrs-günstig gelegen“ - das ist als Ortsbeschreibung Segen und Fluch zugleich, denn die Nähe zur Autobahn, die durchlaufenden Landstraßen 381 und 383 und die Bahnstrecke sorgen natürlich auch für Verkehrslärm, der den Anliegern weniger Freude macht. Doch wie war das damals, als Burgwedel noch nicht über große Verkehrswege mit der Umwelt vernetzt war?

Burgwedel bekam erst spät einen Anschluss an das Eisenbahnnetz. Die sogenannte „Hasenbahn“, mit deren Bau 1913 begonnen wurde, konnte erst 1938 für den durchgehenden Eisenbahnverkehr geöffnet werden. Der 1. Weltkrieg hatte die Bauarbeiten für längere Zeit unterbrochen.

Die westlicher gelegenen Gemeinden Langenhagen und Wedemark waren damals schon Jahrzehnte „am Zug“, denn die Strecke von Hannover nach Hamburg, die dort entlangführt, eröffnete bereits Ende des 19. Jahrhunderts. Großburgwedel jedoch hatte bis 1956 eine Verkehrsanbindung, die man sich in der Nachbarschaft vielleicht gewünscht hätte. Es gab eine Straßenbahnlinie, die von Hannover direkt nach Großburgwedel fuhr! So kamen die Einwohner



Neues Fahrradparkhaus



Alte Straßenbahngleise

und Einwohnerinnen des Ortes bequem in die Großstadt - Durchgangsverkehr jedoch gab es kaum. 1901 war die Eröffnung der Straßenbahnlinie, die über Isernhagen führte und in Großburgwedel drei Haltestellen hatte - Hannoversche Straße, Von-Alten-Straße und Marktplatz. Der Postkutschenverkehr nach Hannover wurde mit Eröffnung der Straßenbahnlinie eingestellt.

Nur 50 Pfennig kostete es, nach Hannover zu fahren - und die Fahrgäste waren begeistert von der Geschwindigkeit - immerhin war man in nur 70 Minuten in Hannover! Auch Ausflügler aus der Stadt kamen mit der Straßenbahn in das grüne Burgwedel und erfreuten sich an der Natur - und der Gastronomie.

Die Straßenbahn brachte den Großburgwedelern auch den Vorteil, in annehmbarer Geschwindigkeit zu einer Arbeitsstelle „in der Stadt“ zu kommen und auch Kinder auf höhere Schulen dort zu schicken. Auch Güterverkehr fand mit der Straßenbahn statt. In den 50er Jahren wurde die Strecke unrentabel und schließlich geschlossen. Der Autoverkehr hatte sich durchgesetzt - die Strecke wurde nun mit Bussen versorgt. Das Bild von 1907 zeigt Straßenbahngleise in Großburgwedel - fotografiert vom Hannoveraner Georg Kugelmann.

Weiter auf Seite 13

**Meistens schon besetzt: unsere Wellness-Bäder.**

**Kempe**  
Meisterbetrieb GmbH  
Bad · Heizung · Sauna

Burgwedeler Str. 79  
30916 Isernhagen HB

Tel. (0511) 73 45 72  
Tel. (05139) 81 47

info@kempe-gmbh.de  
www.kempe-gmbh.de

KFZ-MEISTERBETRIEB  
**ANDREAS WITTE**  
KFZ-MEISTER

**TÜV-Abnahme täglich**  
**Achsvermessung 3D**  
**Klimaanlagenwartung**

Reparaturen aller Art u. Fabrikate  
Karoserieschäden u. Lackierungen  
Diagnose u. Inspektion  
HU- und AU-Abnahme täglich

Celler Straße 1  
30938 Burgwedel-Fuhrberg  
Tel. 0 51 35 - 4 88  
Fax 0 51 35 - 14 88





# REKORD MIT DEM RAKETENWAGEN NAHE KLEINBURGWEDEL

Während die Straßenbahn also Tagesgäste aus der Stadt brachte und Burgwedeler die Großstadt erobern ließ, ruhte die angefangene „Hasenbahn“ und wurde wohl auch nicht vermisst. Als „Schnellbahnversuchsstrecke“ wurde sie nun betitelt. 1928 wurde sie zum Versuchsobjekt, denn Fritz von Opel hatte sich just die Strecke ab Burgwedel ausgesucht, um mit einem raketengetriebenen Schienenwagen den bisherigen Geschwindigkeitsrekord zu brechen. 10 Pulverraketen katapultierten den „RAK 3“ nach vorn, der unbemannte Wagen raste vor einer großen Zuschauermenge nach vorn. Vom Bahnhof Burgwedel aus gelang der zweite Versuch - 256 Stundenkilometer auf Höhe Kleinburgwedels waren Rekord.

Autobahnrastplätze sind nahe Burgwedel entstanden. Doch hätten die ursprünglichen Planer ihre Autobahnen so gebaut, wie sie es Anfang der 30er Jahre vorsahen, dann hätte es durch Burgwedel gar keine Autobahn gegeben!

„HaFraBa e. V.“ nannte sich ein Verein, der sich bereits 1926 gründete und ein „Verein zur Vorbereitung der Autostraße Hamburg - Frankfurt - Basel“ war. Die Idee zu einer ausschließlich von Autos befahrenen Fernstraße ist also kein Produkt des Nationalsozialismus sondern entstand weit vorher - als es noch sehr wenige Automobile gab.

Weiter auf Seite 14

## EXPLOSIVES ENDE EINES EXPERIMENTS

Dann jedoch explodierte der Wagen kurze Zeit später spektakulär auf der Strecke und die Gemeinde verbot weitere Versuche offiziell. Kleinburgwedel aber hatte zumindest einen Besucherrekord erlebt: „Man schätzt die Zahl der Zuschauer auf mindestens 20.000 und die Zahl der Kraftfahrzeuge auf rund 2000 bis 3000. Aus Klein-Burgwedel war für einige Tage Groß-Berlin geworden,“ schrieb das Burgdorfer Kreisblatt dazu. In aller Stille - ohne Besucher - sollten einige Wochen später dennoch weitere Versuche stattfinden - dann schon mit den Versionen 4 und 5 des Raketenwagens. Doch der RAK 4 verursachte durch fehlerhafte Zusammensetzung der Raketen und Kurzschluss eine spektakuläre Explosion - zu einem Einsatz des RAK 5 kam es nicht mehr.

So bleibt es dabei, dass die Gemarkung Kleinburgwedel einmal Geschwindigkeitsrekordhalter war: Im Juni 1928 und mit spektakulärem explosiven Ende.

Ab 1938 fuhren dann reguläre Züge in den Bahnhof Burgwedel ein. Die Eröffnung dieser Strecke machte es erstmals möglich, dass man von Hamburg bis nach Süddeutschland durchgehend fahren konnte. Seite 1964 ist die Strecke zweigleisig.

## AUTOBAHN IST NOCH JUNG

Noch deutlich später als die Bahn kam die andere wichtige Mobilitätsverbindung, die an Burgwedel entlangführt. Die Autobahnabfahrt ist wichtiger Standortfaktor für die Ansiedlung von Betrieben und damit auch ein Garant für florierende Gewerbesteuer. Neue große



**Stefan Ridder**  
Raumgestalter, Plissees  
Parkett- und  
Laminat-Verlegung  
Trockenbau

**Stefan Ridder**  
Schillerslager Str. 2  
30938 Burgwedel  
OT Engensen  
Tel. 05139-981868  
Mobil 0173-6045378  
info@raumgestalter-ridder.de



**05139-9930-0**

**AUTOHAUS**  
**Ford Preugschat**  
GmbH  
Schulze-Delitzsch-Str. 43  
30938 Großburgwedel  
[www.ford-preugschat.de](http://www.ford-preugschat.de)





# STANDORTFAKTOR SEIT 1960 MIT IMMER MEHR LKW-VERKEHR

**D**och diese traten auf den normalen Straßen durch die Ortschaften mit langsamen Pferdefuhrwerken in Konkurrenz, ein Ausweichen war oft nicht möglich - das passte nicht zusammen. In Italien war man schon 1927 soweit: die Autostrada von Mailand zu den Seen in Oberitalien wurde eröffnet und inspirierte die hiesigen "HaFraBa"-Planer. Die Nationalsozialisten waren es aber, die den Autobahnbau vorantrieben, die Realisierung in Angriff nahmen.

**I**m Jahr 1938 wurden Planungen abgeschlossen, die eine doppelte Trassenführung ab Maschen hinter Hamburg vorsahen. Eine Trasse sollte östlich an Braunschweig vorbeiführen, die andere westlich von Hannover verlaufen. Diese westliche Trasse nun sollte durch die Wedemark führen. Jedoch nicht dort, wo sie heute verläuft, sondern über den Brelinger Berg Richtung Garbsen. Burgwedel wäre demnach vom Autobahnbau verschont geblieben. 1940 war aber Schluss mit dem Bau an der Strecke, von der man heute noch Bauwerksreste in Wedemärker Feldern findet. Die Reste der „vergessenen Autobahn“ sind heute beliebtes Objekt für Menschen, die dem Autolärm in die Natur entfliehen wollen, denn sie liegen mitten im Wald oder im Feld. Es sind keine Überbleibsel eines Fahrspurbaus. Brückenbauwerke setzte man schon vor dem Trassenbau ins Gelände, wo sie heute noch schlummern

**A**us den beiden Autobahntrassen, die weit von Burgwedel westlich und östlich gelegen hätten, wird nach dem Krieg die Planung nur noch einer Strecke - in der Mitte der beiden ursprünglichen Trassen. Der Hauptgrund lag in der Finanzarmut der jungen Bundesrepublik, durch die eine geteilte Trassenführung, quasi links und rechts an Hannover vorbei, nicht finanzierbar war. 1958 ist zunächst Berkhof Endpunkt der neuen Bundesautobahn. Erst 1960 wird der Abschnitt bis nach Kirchhorst eröffnet und auch Burgwedel bekommt Autobahnanschluss. Obwohl beide nahe an der Autobahn gelegen, sind der Würmsee und der Springhorstsee tatsächlich keine „Autobahnseen“, sondern entstanden durch Torfabbau bzw. Sand- und Kiesabbau. Burgwedel ohne Autobahnabfahrt, ohne Bahnlinie: heute schwer vorstellbar - doch wir sehen, dass es noch gar nicht so lange her ist, dass die Menschen ohne diese Annehmlichkeiten in der Mobilität auskommen konnten.

**U**nd man kann sich fragen, wie sich Burgwedel entwickelt hätte, wenn es von der Mobilitätsader westlich des Stadtgebietes „verschont“ geblieben wäre. Bahnstrecke und Autobahn tragen sicher dazu bei, dass sich die Speckgürtelgemeinden Isernhagen, Burgwedel und Wedemark so positiv entwickeln konnten. Argumente für die Ansiedlung von Menschen und Gewerbe bieten sie allemal.

## Impressum:

„Burgwedel bewegt“ liegt der Abo-Auflage der HAZ/NP in der Stadt Burgwedel bei und ist zusätzlich in den HAZ/NP Geschäftsstellen Burgdorf und Langenhagen sowie an Auslagestellen erhältlich. Online unter [www.typisch-region-hannover.de](http://www.typisch-region-hannover.de)

## Anzeigen:

Susanne Schütte, 05136/978150, [susanne.schuette@madsack.de](mailto:susanne.schuette@madsack.de)

## Projektverantwortlich:

Carsten Hanisch

## Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Patrick Bludau

## Verlag:

Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover (zugleich auch ladungsfähige Anschrift aller im Impressum genannter Personen).

## Produktion & Konzept,

Texte und Fotos (soweit

nicht anders genannt):

Bettina Reimann

be!media, Wasserwerkstraße 20, 30900 Wedemark, 05130/79692, [typisch@be-media.info](mailto:typisch@be-media.info)

## Druck:

Offizin Druck Köchert, Mühlenfeld 20-24, 30853 Langenhagen



# WIE ENTSTAND: ENGENSENS HEIDESTREIFEN?

## BIENEN, MARONEN, HEIDEKRAUT

Eine herrliche Heidefläche - und hindurch geht ein heller Sandweg. Das hat tatsächlich schon etwas von Lüneburger Heide. Dem Weg nach Norden folgend sehen wir vor uns nur Heide und es fühlt sich nach „Ausflug“ an.

Wie ist eine so schöne Heidefläche hier mitten in den Wald gekommen, ohne mit der Zeit zu verbuschen oder von Bäumen verdrängt zu werden? Friedhelm Stein, der mit seiner Familie gegenüber der Heidefläche seine Heidschnucken hält, erzählt es uns: Dort, wo heute die Heide blüht, verlief früher eine Hochspannungs-Stromleitung der Hastra, die dafür sorgte, dass darunter keine Bäume wuchsen. So konnte sich die Heide ungestört breit machen. Die Heidefläche gehört heute dem Realverband.

Die Region Hannover beschreibt sie so: „Die eher kleine Fläche unterhalb einer Hochspannungsleitung (ca. 250 x 50 Meter) gehört zu den Zwergstrauchheiden, wie sie in der Region Hannover nur kleinflächig und oft in enger Nachbarschaft mit Sand-Magerrasen-Flächen vorkommen: Neben Engensen wären noch die Reiterheide, das NSG Blankes Flaar, Ostufer Altwarmbüchener See, Mardorfer Dünen sowie die Zwergstrauchheiden am Nordrand des Toten Moores zu nennen.“ Klein ist diese Heide vielleicht im Vergleich zu Wilsede und Müden, für hiesige Verhältnisse jedoch ist sie beachtlich.

„Im eher waldreichen Engensen sind lichte oder auch offene Sandflächen wichtig für die Biodiversität. Insekten und Reptilien (z.B. Zauneidechsen) finden dort einen Lebensraum, der allerdings ohne Pflegemaßnahmen verbuschen würde“, heißt es bei der Region.

Dass Insekten sich auf der Heide wohlfühlen hören wir sofort, denn es summt und sirrt zwischen den Sträuchern. Im Wald neben dem langgezogenen breiten Heidestreifen stehen zahlreiche Bienenkörbe. Und dicht daneben: Maronen!

Ein kleines Paradies, das auch jetzt, wenn die Heide nur noch rostrot schimmert, seinen Reiz hat.





## GESCHENK- GUTSCHEINE

Verkauf im  
Center-Management



*Gutschein*

Der Gutschein ist ausschließlich im A2 SC Altwarmbüchen  
einzulösen. Bargeldauszahlungen sind ausgeschlossen.

### **A2 SC ALTWARMBÜCHEN**

Opelstraße 3-5  
30916 Isernhagen/OT Altwarmbüchen  
**[www.a2center.com](http://www.a2center.com)**

### **ÖFFNUNGSZEITEN**

Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 20 Uhr

